

Besten Haven im ganzen Königreiche versehen. Hier ist der Hauptsitz des ganzen französischen Seewesens, hier sind Magazine, Gebäude für Slaven, und eine Akademie des Seewesens angeleget.

B. Normandie diese Provinz hat ihren Namen von den Normännern, welche sich da festgesetzt, und begreift 2 Gouvernements. Zu merken kommen: 1.) Rouen (Rothomagus) die Hauptstadt der Provinz auf 3 Seiten mit Bergen eingeschlossen, auf der vierten durch die Seine, über welche man auf einer gepflasterten Schiffbrücke geht, die mit der Ebbe und Fluth fällt und steigt. Sie ist groß, volkreich, und ein wichtiger Handelsplatz, der Sitz eines Erzbisthums, eines Parlaments, und einer Admiralität. Sie zählt 6 Vorstädte, über 7000 Häuser, 36 Pfarreyn, und 56 Klöster. Unter die Seltenheiten der Stadt gehöret eine 35000 Lb schwere Glocke auf dem Butterthurme, die 10 Schuh in der Höhe, und eben so viel im Durchschnitte hat; und auf dem Marktplatze die Bildsäule des Mädchens von Orleans, welche von den Engelländern hier verbrannt worden ist. Es giebt vielerley Manufakturen alhier, und der Handel mit Tüchern, Wolle, Leinwand, Leder ic. ist beträchtlich. 2.) Havre de Grace (Portus Gratiae) eine feste Stadt an der Mündung der Seine. Sie hat einen guten Haven, der zwischen der Stadt und der kleinen aber regelmässigen Citadelle liegt. 3.) Caen (Cadomus) am Zusammenflusse der Flüsse Orne, und Odon in einem Thale gelegen, eine gute Stadt mit einer Universität und einer Akademie der Wissenschaften. Der Handel mit Tüchern und feiner Leinwand ist hier blühend.